

DMS Newsletter

Ausgabe 01/2020 – 10.01.2020



Gemeinsam ins
neue Jahrzehnt

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wir hoffen, dass Sie gut ins neue Jahr gekommen sind und schöne Feiertage hatten. Ebenso wünschen wir Ihnen alles Gute für 2020!

Gemeinsam blicken wir zurück auf die letzten Monate in 2019 und begrüßen ein neues Jahrzehnt. Wie sich die DMS in der Vergangenheit immer wieder veränderte, werden wir uns auch in Zukunft stets an den Herausforderungen der Zeit und den Wünschen unserer Kunden orientieren. Neue Techniken halten Einzug, neue Kundenbeziehungen und Bekanntschaften entstehen. Gleichzeitig sind es die langjährigen und treuen Mitarbeiter, die den Erfolg eines Unternehmens ausmachen – auch in der Zukunft. Lesen Sie im Newsletter mehr über unsere Betriebe, aktuelle Projekte und wertgeschätzte Mitarbeiter.

Auch diesmal erhalten Sie neben den Online-Texten ein **PDF zum Speichern und Drucken**. Zudem sind die weiterführenden Links **ohne Passwort** durch einen einfachen Klick in der E-Mail erreichbar.

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören.

Ihr DMS-Team in Berlin | presse@dms-logistik.de

Aus den Betrieben

ROCHE BOBOIS. DMS Arnold & Hanl Partner von Design-Möbelhersteller → Seite 2

RATHAUS BÖBLINGEN. Umzug von 150 Arbeitsplätzen ins »Tetragon« → Seite 3

GETYOURGUIDE. Berliner »Einhorn« setzt bei Firmenumzug auf DMS Schlieffe → Seite 4

IHK REUTLINGEN. DMS Hasenauer + Koch verlagert Industrie- und Handelskammer → Seite 5

AKTENUMZUG. DMS Dollenbacher verlagert Archiv für Mannheimer Versicherer → Seite 6

SILVERA. Neumöbellogistik für französischen Möbelhersteller durch DMS Schlieffe → Seite 7

Aus den Betrieben

SELFSTORAGE-PARK. DMS Friedrich Friedrich vergrößert Kapazität um 1.200 m² → Seite 8

VORGESTELLT: Langjährige Mitarbeiter und Jubilare der DMS Herbst Gruppe → Seite 9

WEIHNACHTSAKTION 2019. Betriebe der Friedrich Gruppe spenden 4.000 € → Seite 11

SPVGG UNTERHACHING. DMS Schweinsteiger wird Logistikpartner des Fußballclubs → Seite 12

GEMEINNÜTZIGER EINSATZ. DMS Friedrich Friedrich liefert Vitrine inHochzeitsturm → Seite 13

E-JUGEND DES SV HALDERN. Freude über Unterstützung durch DMS Ridder → Seite 13

ROCHE BOBOIS. DMS Arnold & Hanl dauerhafter Partner von Design-Möbelhersteller



Dietzenbach – Seit Oktober 2019 begrüßt DMS Arnold & Hanl den Design-Möbelhersteller Roche Bobois als neuen dauerhaften Kunden. Nach einer Testphase erhielt der Logistiker den Auftrag für die Möbellogistik im Rhein-Main-Gebiet. Zudem zogen die Dietzenbacher den Frankfurter Store um.

Farbenfroh und extravagant präsentieren sich die Möbel und Kollektionen von Roche Bobois. Der französische Hersteller und Händler stattet die gesamte Wohnung mit Möbeln verschiedener internationaler Designer aus. Vom Schlafzimmer bis zum Wohnbereich lassen sich die Räume mit Betten, Schränken, Esstischen oder TV-Möbeln exklusiv ausstatten.

Für das Frankfurter Gebiet suchte der Designanbieter nach einem Logistikpartner. Kurzfristig sollte der Frankfurter Store mit viel Präsentationsfläche umziehen. Langfristig und dauerhaft sollte der Partner für die Lagerung und Auslieferung der Waren an die Endkunden sorgen, inklusive sämtlicher Montagen.

Aufgrund einer Empfehlung wandte sich Roche Bobois an den Dietzenbacher DMS-Betrieb Arnold & Hanl. Der Logistiker bringt sämtliche Kapazitäten mit, um die Anforderungen zu erfüllen. Selbstverständlich kann man auf viele erfolgreich abgeschlossene Umzüge verweisen. Außerdem verfügt DMS Arnold & Hanl über eine ausgefeilte Lagerlogistik zur Einlagerung der Möbel – mit dem Potential, verschiedene Bestellgrößen kurzfristig an die Kunden von Roche Bobois auszuliefern.

Testphase erfolgreich abgeschlossen

Trotz guter Empfehlung wollte der Möbelhersteller zunächst in einer Testphase prüfen, ob der DMS-Betrieb den hohen Ansprüchen gerecht wird. Immerhin vertritt der Logistiker das Unternehmen Roche Bobois beim Endkunden und prägt dessen Eindruck. Eine gute Tourenplanung für die pünktliche Auslieferung ist unerlässlich. Und die abschließende Montage der Möbel beim Kunden soll selbstredend fehlerfrei und ohne Schäden an den teuren Möbeln erfolgen.

DMS Arnold & Hanl konnte schließlich überzeugen. Seit Beendigung dieser Testphase sind die Dietzenbacher fester Partner von Roche Bobois und als Möbellogistiker für den Großraum Rhein-Main mit einem Radius von rund 50 km um Frankfurt zuständig.

Nach der Herstellung der Möbel nimmt der Logistiker diese in Empfang und sorgt für die sachgerechte Einlagerung. Je nach Order werden die Luxusmöbel und Dekoartikel dann avisiert und zeitnah ausgeliefert. Teils umfassen einzelne Sonderanfertigungen bis 60 Einzelteile, die beim Käufer montiert werden – oftmals ohne Bauanleitung. Mit zum Leistungsumfang gehört auch die Entsorgung der Verpackungen, so dass die Wohnräume der Kunden sauber hinterlassen werden. Bis zu drei Teams des Logistikers sind an Werktagen parallel unterwegs.

Umzug des Frankfurter Stores

Noch in der Testphase durfte DMS Arnold & Hanl schon den Frankfurter Store von Roche Bobois von der Hanauer Landstraße in die Stephanstraße umziehen. Dabei konnten sich die Teams einen Eindruck von der Vielfalt der Möbel machen und auch probesitzen. So lernte man die Kollektionen, die künftig ausgeliefert werden, ganz praxisnah kennen.

Mitten in die Umzugsphase kam folgende Nachricht vom Kunden: »Es gibt eine gute und eine schlechte Nachricht. Die gute ist, wir dürfen in Zukunft miteinander arbeiten, die schlechte, die zwei Konzepträume müssen die Positionen tauschen.«

Insofern konnten sich die Mitarbeiter von DMS Arnold & Hanl freuen, dass sie erwiesenermaßen gute Arbeit in der Testphase geleistet hatte. Da machte es nichts, dass sie noch einmal anrücken sollten, um die bereits fertiggestellten Konzepträume noch einmal komplett umzuräumen.

RATHAUS BÖBLINGEN. Umzug von 150 Arbeitsplätzen ins »Tetragon« mit DMS Schmitt International



Böblingen – Aufgrund von Sanierungsarbeiten mussten die Mitarbeiter des Rathauses Böblingen in ein Interimsgebäude ausweichen. Im November 2019 übernahm DMS Schmitt International den Umzug von rund 150 Arbeitsplätzen sowie 1.000 laufenden Meter Akten. Mit zum Leistungsumfang gehörte auch die Entsorgung von Restmobiliar.

Seit Anfang Dezember 2019 haben die Bürger der Stadt Böblingen eine neue Anlaufstelle für Amtsangelegenheiten. Das Rathaus ist in das Interimsgebäude »Tetragon« auf dem Flugfeld Böblingen umgezogen – für die Zeit, in der das eigentliche Hauptgebäude aufgrund einer Schadstoff-Sanierung geschlossen bleibt.

Den reibungslosen Umzug der etwa 150 Arbeitsplätze inklusive umfangreichem Aktenarchiv übernahm DMS Schmitt International.

Innerhalb von drei Arbeitstagen leistete das ortsansässige Umzugsunternehmen die Beräumung von Mobiliar aus 13 Stockwerken. Da nur ein Aufzug zur Verfügung stand, war ein detaillierter Vorrangplan erarbeitet worden, der den Ablauf des Umzugs präzise regelte. Zum Umzugsgut gehörten neben dem Mobiliar auch EDV-Geräte, Tresore sowie das Aktenarchiv mit einem Umfang von rund 1.000 laufenden Metern.

Drei Möbelwagen »rotierten« zwischen dem alten und neuen Gebäude. Jeweils ein Team mit Umzugsordinator arbeitete an beiden Standorten, um die flüssige Be- und Entladung der Transporter und die Einhaltung der Zeitpläne zu gewährleisten.

Die Umsetzung des Projekts gelang reibungslos, so dass die Öffnungszeiten im provisorischen Rathausgebäude, nur etwa zehn Gehminuten von Stadtzentrum entfernt, nicht gefährdet waren. Entsprechend zufrieden zeigte sich der Kunde von der Arbeit des Umzugsunternehmens.

Im Anschluss an den eigentlichen Umzug wird DMS Schmitt International im Frühjahr 2020 noch für die Beräumung des Restmobiliars und dessen Entsorgung vornehmen. Die Sanierungsarbeiten können bald darauf beginnen.



GET YOUR GUIDE. Berliner »Einhorn« setzt bei Firmenumzug auf DMS Schlieffe



Berlin – DMS Schlieffe verlagerte den Firmensitz der GetYourGuide Deutschland GmbH in Berlin. Das Start-up bietet Führungen, Eintrittskarten und Ausflüge für weltweite Reiseziele an. Die 505 m³ Umzugsvolumen des Unternehmens wurden teilweise in Container eingelagert. Zahlreiche Möbel-Maßanfertigungen waren durch die DMS-Umzugsspedition individuell zu demontieren.

Das als Start-up gegründete Unternehmen GetYourGuide bietet Services für Touristen an: auf der Website des Anbieters lassen sich vielfältige Aktivitäten an vielen Reisezielen rund um die Welt buchen. Der Reisende findet Führungen, Eintrittskarten für Attraktionen oder Touren, teils mit attraktiven Extras angeboten. So kann man den Louvre-Eintritt mit bevorzugtem Einlass ebenso buchen wie die Instagram-Tour mit »besonders Instagram-würdigen Plätzen überall auf Bali« – schöne Fotos für die Follower dürften da garantiert sein.

In mehreren Finanzierungsrunden erhielten die Gründer durch internationale Investoren bereits hohe Millionenbeträge für den Ausbau ihrer Plattform – was getYourGuido zum »Einhorn« macht, wie man Startup-Unternehmen mit einer Marktbewertung von über einer Milliarde US-Dollar bezeichnet. Die Begeisterung liegt wohl auch darin begründet, dass der Reisemarkt riesig ist und über weiteres Wachstumspotenzial verfügt. Momentan bietet GetYourGuide mit 100 Mitarbeitern in Berlin über 30.000 Produkte an.



Firmenumzug ins Berliner Umspannwerk – hoch gehandeltes Startup setzt auf Umzug mit DMS-Betrieb

2019 zog das Unternehmen von Kreuzberg ins Umspannwerk Humboldt, einem Kreativ-Zentrum der Tech-Branche in Prenzlauer Berg. Mit der Standortverlagerung und einem Umzugsvolumen von 505 m³ betraute man die Berliner Umzugsspedition Schlieffe.

Ein Einhorn umziehen, nicht ganz alltäglich für die DMS-Umzugsprofis. Doch der Umzug verlief schließlich »fabelhaft«. Recht aufwendig gestaltete sich die Demontage der teils maßgeschneiderten Tischlereinbauten am alten Standort. Das Startup schätzt eben eine besonders gestaltete Umgebung. Hier musste der Abbau jeweils sehr individuell vorgenommen werden. Auch die teilweise Remontage der Individualmöblierung am neuen Unternehmenssitz übernahm DMS Schlieffe.

Da ein Teil der Büros am Zielort neu möbliert worden war, lagerte Schlieffe rund 180 m³ des Mobiliars in sechs Lagercontainern auf dem eigenen Betriebsgelände ein. Dadurch kann der Tourismusanbieter im Bedarfsfall auf Ersatzmöbel zugreifen, die von der Spandauer Spedition zügig angeliefert werden können.

DMS Schlieffe freut sich, ein weiteres namhaftes und interessantes Unternehmen zum Kundenkreis zählen zu können. In der Vergangenheit wurde etwa Firmenumzüge für große Unternehmen wie MyToys, Tele Columbus oder Oetker Digital GmbH realisiert. Und erst einige Monate vor GetYourGuide hatte mit HomeToGo ein anderes Startup erfolgreich auf die Dienste der Möbelspedition gesetzt.

IHK REUTLINGEN. Hasenauer + Koch verlagert Industrie- und Handelskammer in modernen Neubau



Reutlingen – Die IHK Reutlingen ersetzte ihr 50 Jahre altes Gebäude durch einen modernen Neubau an gleicher Stelle. Den Umzug vom Übergangsquartier in Tübingen übernahm DMS Hasenauer + Koch im November 2019. Das ortsansässige Umzugsunternehmen zog 140 Mitarbeiterarbeitsplätze samt 1.100 m³ Büromöbeln um. Ein 6-Mann-Team war drei Wochen im Einsatz.

Die IHK Reutlingen vertritt die Interessen von über 48.000 Unternehmen aus der Neckar-Alb Region, die die Landkreise Reutlingen, Tübingen und Zollernalb umfasst. Insbesondere das verarbeitende Gewerbe aber auch der Dienstleistungssektor sind Zugpferde der hiesigen Wirtschaft. Im Einzugsgebiet der Industrie- und Handelskammer leben 700.000 Einwohner. Auf diese kamen im Jahr 2017 insgesamt 5.284 neue Gewerbeanmeldungen. Die IHK Reutlingen unterstützt Gründer in der Region mit zahlreichen Angeboten – vom Check des Businessplans bis zur Finanzberatung. Und leistet so nicht nur einen wichtigen Beitrag zwischen Politik, Wirtschaft und Bildung. Sondern fördert auch die Innovationsentwicklung in der Region.

Platz für 180 Mitarbeiter – moderner IHK-Neubau mit PV-Anlage und Erdwärmesonden

Der Institution kommt eine große Verantwortung am Standort zu. Den mit der Zeit gestiegenen Anforderungen war das aus den frühen 1970er-Jahren stammende Gebäude der IHK jedoch nicht mehr gewachsen.

Eine Sanierung, die das alte Bauwerk auf heutige Arbeitsplatz- und Sicherheitsstandards gebracht hätte, wäre nicht effizient gewesen. Daher entschied die Vollversammlung der IHK 2017 zugunsten eines Neubaus als beste Option. Der im November 2019 fertiggestellte Bau bietet auf 4.300 m² Fläche bis zu 180 Mitarbeitern Platz. Für insgesamt 21 Millionen Euro entstand ein Gebäude mit Photovoltaik-Anlage auf dem Dach, Erdwärmesonden sowie Heiz- und Kühlseglern zur Regulation der Temperatur am einzelnen Arbeitsplatz.

DMS Hasenauer + Koch übernimmt Standortverlagerung

Den Umzug aus dem Tübinger Übergangsquartier realisierte DMS Hasenauer + Koch. Die Spedition zog Büromöbel mit einem Volumen von 1.100 qm³ an den neuen Standort um. Dafür verlagerte ein 6-Mann-Team des Reutlinger Umzugsunternehmens binnen drei Wochen 140 Mitarbeiter-Arbeitsplätze der IHK in das hochmoderne Gebäude. Zudem lieferte der Logistiker zwischengelagertes Gut aus einem Lager in Albstadt in den Neubau.

Die IHK Reutlingen setzte aufgrund der positiven Erfahrungen aus früherer Zusammenarbeit auf DMS Hasenauer + Koch. Als mittelständisches Reutlinger Unternehmen wiederum liegt die heimische IHK dem ortsansässigen DMS-Betrieb sehr am Herzen. Ein Projekt, basierend auf gegenseitiger Wertschätzung.

ROLLENDER ARCHIVUMZUG. DMS Dollenbacher verlagert Aktenarchiv für Mannheimer Versicherer



Mannheim – Ende November 2019 überführte DMS Dollenbacher 1.500 laufende Meter Akten eines Mannheimer Versicherers ins Hauptarchiv. Der Logistiker setzte auf den »rollenden« Archivumzug und brachte das Umzugsgut innerhalb von 4,5 konzentrierten Tagen ans Ziel.

DMS Dollenbacher: Mit Sicherheit ein zuverlässiger Partner

Das Bestreben nach Sicherheit und Planbarkeit liegt in der DNA eines jeden Versicherers. Selbstverständlich. So verwundert es nicht, dass ein bekannter Mannheimer Versicherer beim eigenen Aktenumzug voll auf Nummer Sicher gehen wollte.

1.500 laufende Meter an Archivbeständen waren Ende November 2019 innerhalb Mannheims zu verlagern. Grund war die Kündigung der bisherigen Lagerstätte, was eine Überführung ins Hauptarchiv des Versicherers auslöste. Teils essentiell wichtige Kunden- und Firmeninformationen steckten in den Beständen. Größte Sorgfalt war deshalb beim Umzug geboten hinsichtlich der Unversehrtheit der Dokumente und Archivstruktur sowie bei der Einhaltung aller Vorschriften zum Datenschutz.

Sicherheit fand man abermals beim ortsansässigen Umzugsunternehmen DMS Dollenbacher. Schließlich konnte der Logistiker in der Vergangenheit schon mehrfach unter Beweis stellen, dass er den hohen Ansprüchen des Versicherers gerecht wird.

1.500 Meter Akten rollen ins Ziel

Innerhalb von 4,5 Tagen konnte der Umzug der Dokumente schließlich erfolgreich stattfinden. Acht gut geschulte Mitarbeiter nahmen sich den 1.500 Metern an. Umgerechnet bedeutete das, dass jeder Packmeister fast 200 Meter alleine bewältigen musste. Zu stemmen gab es entgegen manchem Klischee allerdings nicht viel. Konzentration war wichtiger als Körperkraft.

Denn die Planer von DMS Dollenbacher verzichteten gänzlich auf Umzugskartons, sondern setzten auf spezielle Akten-Rollwagen. Diese können sehr bequem befüllt und dann einfach ans Ziel gerollt werden. Körperintensives Heben entfällt – zugunsten der Mitarbeiter sowie von Umzugsgut und Immobilie, die geschont werden.

Größte Sorgfalt war hingegen bei der Sortierung geboten. DMS Dollenbacher war auch für das Ein- und Ausräumen der Regale zuständig und trug deshalb die volle Verantwortung für den Erhalt der Archivstruktur. Bei großen Archiven kann eine einzelne Akte, die nicht korrekt einsortiert ist, unter Umständen »für immer verloren« sein. Man findet sie schlicht nicht mehr wieder und womöglich fehlen wichtige Daten.

Der rollende Archivumzug von DMS Dollenbacher gelang jedoch reibungslos. Dass die Entsorgung der alten Archivregale durch den Logistiker auch ohne Schwierigkeiten erfolgte, gehörte dann nur noch zum Pflichtteil.

Mit einiger Sicherheit wird der Mannheimer Versicherer deshalb auch in Zukunft wieder auf den DMS-Betrieb setzen. Wir würden uns freuen.

SILVERA. Bundesweite Neumöbellogistik für französischen Möbelhersteller durch DMS Schlieffe



Berlin – Der französische Hersteller von Designermöbeln Silvera setzt für seine Neumöbellogistik in Deutschland auf DMS Schlieffe. Die Berliner Möbelspedition realisierte im Zeitraum eines Jahres bereits vier Neumöbel-Projekte für die Franzosen. Dabei wurden weit über 100 Arbeitsplätze ausgestattet.

Die Neumöbellogistik ist in besonderem Maße Vertrauenssache. Beim Endkunden tritt der Logistiker immerhin stellvertretend für den Möbelhersteller oder Händler auf. Der Dienstleister ist für einen guten Eindruck verantwortlich, den dieser dort hinterlässt oder eben auch nicht. Freundlichkeit, Kompetenz, Professionalität – all dies soll der Möbelspediteur also mit transportieren, wenn er die Neumöbel ausliefert und montiert.

Nicht von ungefähr legen Möbelhersteller und Händler deshalb große Sorgfalt an den Tag, um den richtigen Partner für die Neumöbellogistik auszuwählen. Und setzen im Falle einer erfolgreichen Suche auch konstant auf dessen verlässliche Dienste.

Umso mehr freut sich DMS Schlieffe, ein weiteres Mal das Vertrauen eines etablierten Möbelherstellers gewonnen zu haben. Der Berliner DMS-Betrieb dürfte in Sachen Neumöbellogistik bereits aus der Vergangenheit einen hervorragenden Ruf genießen, so dass sich auch der französische Designmöbel-Hersteller Silvera für eine Kooperation entschied.

Vier Projekte seit Ende 2018 umgesetzt – Möblierung über 100 Arbeitsplätze

Seit Ende 2018 vertraut Silvera dem Hauptstadtlogistiker seine Möbelauslieferungen inklusive Montagen an. Dies jedoch nicht nur in Berlin und Umgebung. Stattdessen setzt Silvera für seine gesamten deutschlandweiten Neumöbelprojekte auf DMS Schlieffe.

Bereits Ende 2018 und im Februar 2019 lieferte der Logistiker Mobiliar für insgesamt 67 Arbeitsplätze in Berlin aus. Ebenfalls im Februar wurde ein Kunde in München mit 45 Arbeitsplätzen ausgestattet. Im Oktober beauftragte Silvera die Berliner Möbelspedition mit der Einrichtung von 20 Arbeitsplätzen in Stuttgart. Somit wurde DMS Schlieffe bereits im ersten Jahr der Kooperation mit der Ausstattung von 132 Arbeitsplätzen betraut.

Silvera und ASSMANN – Hersteller setzen deutschlandweit auf DMS

Ein Vorteil der DMS-Umzugsspedition: Mit der Möbellogistik ist man schon länger vertraut. Nicht nur, dass im Rahmen komplexer Firmenumzüge auch die Anlieferung und Montage von Büromobiliar gang und gäbe ist. Auch setzen bereits andere hochwertige Möbelhersteller regelmäßig auf die Kompetenz von DMS Schlieffe.

So zum Beispiel ASSMANN. 2017 ging der Hersteller gemeinsam mit DMS Schlieffe die umfangreiche Neumöblierung der Berliner Stromnetz GmbH an. Die Leistung des Logistikers im Rahmen der Möbellieferung und Montage für 1.300 Arbeitsplätze überzeugte vollends, so dass ASSMANN einen Rahmenvertrag abschloss. Seither sind die Berliner für bundesweite Neumöblierungen im Auftrag von ASSMANN unterwegs.

Die hervorragende Expertise des Neumöbellogistikers hat sich nun offenbar bis nach Frankreich herumgesprochen.

SELFSTORAGE-PARK. DMS Friedrich Friedrich vergrößert Kapazität um 1.200 m²



Griesheim – Der Griesheimer Logistiker Friedrich Friedrich erweitert seinen ortsansässigen Selfstorage-Park. Die zusätzlichen 173 Drive-in-Boxen sorgen für 1.200 m² mehr Lagerfläche. In das zweite Containerstockwerk investierte der DMS Umzugslogistiker insgesamt eine Million Euro.

Das Selfstorage ist eine echte Erfolgsgeschichte bei DMS Friedrich Friedrich. Um der enormen Nachfrage, insbesondere auch aus dem unmittelbaren Einzugsgebiet Darmstadt, gerecht zu werden, wurde die Drive-in-Anlage in Griesheim ausgebaut.

Die Anzahl der Drive-in-Boxen erhöhte der Umzugslogistiker zuletzt von 215 auf insgesamt 388. Mit einem zweiten Containerstockwerk konnte der DMS-Betrieb rund 1.200 m² zusätzliche Lagerflächen generieren. Die dort entstan-

denen 173 Lagerabteile bieten Kapazitäten zwischen 7,5 und 30 m³ an.

Für die obere Ebene offeriert die Griesheimer Spedition zunächst Sonderkonditionen. Auch wenn man wenig Zweifel daran hat, dass die neuen Lagerräume zeitnah belegt sein werden. Immerhin liegt das selbständige Einlagern absolut im Trend.

So stellt der geschäftsführende Gesellschafter von Friedrich Friedrich Ralf Stöbel fest: »Wir reagieren damit auf den nach wie vor großen Bedarf an Mietlagerboxen«. In das Projekt investierte der hessische Logistiker eine Million Euro. Diese Investition sieht man im erweiterten Selfstorage-Park jedoch gut angelegt. Die bereits eingegangenen Anfragen bestätigen die Einschätzung.



VORGESTELLT: Langjährige Mitarbeiter und Jubilare der DMS Herbst Gruppe



Dirk Noack (links) mit Geschäftsführer Claus Lange

Langjährige und erfahrene Mitarbeiter sind eine wichtige Stütze für jedes Unternehmen. Die DMS Herbst Gruppe kann auf eine Vielzahl treuer und gut bekannter Mitarbeiter setzen. Zeit, um einige Mitarbeiter mit besonders langer Betriebszugehörigkeit vorzustellen und ihnen zu danken.

Dirk Noack – Seit 25 Jahren Teil von DMS Herbst

Auf die zuverlässigen Dienste von Dirk Noack kann die DMS Herbst aus Detmold bereits seit Mai 1994 bauen. Der Umzugsfachmann begann dort als Fahrer Klasse II und im Bereich Umzüge und Packerarbeiten. Herr Noack wurde 1966 in Cottbus geboren, hier besuchte er auch die Schule und ließ sich zum Fahrzeugschlosser ausbilden. Als interessierter und motivierter Mensch wollte er seinerzeit weitere Berufe kennenlernen. So schloss er auch noch die Ausbildung zum Lokführer ab, in dem Beruf blieb er bis zu seinem Umzug nach Detmold tätig. Wo er 1994 von DMS Herbst auf seine Bewerbung hin umgehend eingestellt wurde.

Die Strecke von Cottbus nach Detmold sollte jedoch nur der Anfang seiner Reisetätigkeit sein. In den folgenden Jahren war Herr Noack für Herbst Detmold in ganz Europa unterwegs. Von Portugal bis Norwegen und von den Niederlanden bis in die Türkei. In den 2000er Jahren bediente er im Liniendienst die Route nach Spanien und zurück. Hinzu kamen in den Sommermonaten die stetigen Umzüge für das Auswärtige Amt, für die er bei der DMS Herbst seither als Spezialist gilt.

In seiner langjährigen Betriebszugehörigkeit erweiterte der Kollege sein Knowhow durch seine tägliche Arbeit sowie durch Schulungen beständig. So etwa mit einem Fortbil-

dungskurs zur Schadensbearbeitung bei der Firma König, um nur ein Beispiel zu nennen. Herr Noack ist heute ein sehr erfahrener und bei Kunden wie Kollegen hoch geschätzter Mitarbeiter.

Geduld und Engagement zeichnen ihn aus und sind charakteristisch für seine besondere Persönlichkeit. Bei H. E. Herbst GmbH & Co. in Detmold freut man sich, dass Herr Noack dem Unternehmen schon so lange die Treue hält. Und möchte ihn natürlich bis zum Eintritt ins Rentenalter halten.



Jörg Teichgräber

Jörg Teichgräber – Fast seit Betriebsgründung dabei

Nahezu seit Gründung der H. E. Herbst GmbH Leipzig bereits ist Herr Jörg Teichgräber Teil des Betriebs. Ab Mitte der Neunzigerjahre startete er als Fahrer Klasse II und half mit Treue und Zuverlässigkeit die positive Entwicklung des



Umzugsunternehmens zu prägen. Heute ist die Firma in Leipzig eine äußerst gefragte und geschätzte Umzugsspedition.

Herr Teichgräber ist Jahrgang 1970 und fungiert schon lange als Vorbild für junge Kollegen. Er führt die Umzüge mit Erfahrung, Einsatz und Übersicht zum Erfolg.

Doch der langjährige Mitarbeiter und Vater dreier Kinder brachte nicht nur sein Engagement ein. Auch seinen Bruder und einen Sohn konnte er inzwischen für die DMS Herbst in Leipzig begeistern. Während sein Bruder im Güterbereich tätig ist, durchlief sein Sohn im Unternehmen die FMKU- sowie die Berufskraftfahrer-Ausbildung.

Auch die DMS Herbst Leipzig ist viel für das Auswärtige Amt unterwegs. Hier kann Herr Teichgräber inzwischen auf etliche Umzüge zurückblicken. Der Kollege genießt bei den Kunden großes Vertrauen. Zufriedene Kunden, die Herrn Teichgräber explizit für den Rückumzug wünschen, stellen eine ganz besondere Auszeichnung und Wertschätzung dar. Einer seiner Schwerpunkte liegt im Bereich der Projektumzüge. Die Erfahrung und Expertise des Kollegen ist hier von enormem Wert, ebenso wie seine motivierende Arbeitseinstellung. Bei der DMS Herbst freut man sich, mit Herrn Teichgräber einen sehr treuen und loyalen Mitarbeitern zu haben, der seine Arbeitskraft in die Dienste der Firma stellt.

Willfried Bohnenkamp – Ruhestand nach 47 Jahren im DMS-Betrieb

Nach über 47 Jahren Betriebszugehörigkeit bei der DMS Titgemeyer ging Willfried Bohnenkamp von Bord. Der beliebte Mitarbeiter trat am 01.12.2019 den wohlverdienten Ruhe



Willfried Bohnenkamp

stand an. Ein echter Generationswechsel in der Umzugsspedition. Und eine Mitarbeiter-Vita, wie sie heute zweifellos selten ist. Der beliebte Kollege hatte am 01.08.1972 seine Ausbildung als Speditionskaufmann bei der DMS Titgemeyer begonnen. Auch nach Abschluss seiner Lehre 1975 blieb er dem Unternehmen treu und arbeitete in allen Bereichen der Spedition. So war er in der Disposition ebenso wie in der Akquisition ein äußerst fähiger und wertvoller Mitarbeiter. Er war auch immer ein angesehener, kompetenter Ansprechpartner für Kunden und Kollegen, von denen er für sein Fachwissen und persönliche Integrität selbst im Ruhestand immer noch sehr geschätzt wird.

Nun, nach annähernd einem halben Jahrhundert musste man sich bei DMS Titgemeyer von ihm verabschieden, was schwer fiel. Für Fragen, das hat er versprochen, darf man ihn jederzeit ansprechen. Und Versprechen hat Herr Bohnenkamp immer eingehalten.



Eine lange Tradition: 2016 feierte DMS Herbst das 200. Firmenjubiläum

WEIHNACHTSAKTION 2019. Betriebe der Friedrich Gruppe spenden 4.000 € für gute Zwecke



Ralf Feller von DMS Höhne-Grass (mitte)

Es ist gute Tradition bei der Friedrich Friedrich Gruppe, im Rahmen der Weihnachtsaktionen regionale Initiativen und Institutionen in ihrem Engagement zu unterstützen. Die Betriebe freuten sich auch 2019 wieder helfen und ihrer gesellschaftlichen Verantwortung gerecht werden zu können.

DMS Friedrich Friedrich spendete dabei 1.000 € an die Darmstädter Kinderkliniken Prinzessin Margaret. Ralf Stöbel, geschäftsführende Gesellschafter von Friedrich Friedrich erklärte bei der Übergabe des symbolischen Spendenschecks: »Projekte für Kinder liegen uns besonders am Herzen, denn als besonders hilfebedürftige Mitglieder unserer Gesellschaft sind sie auf andere angewiesen«. Chefarzt Dr. med. B. Lettgen bedankte sich herzlich für die Unterstützung.

DMS Höhne-Grass überreichte an die Mainzer Tafel e.V. eine Spende von 1.000 €. Ralf Feller, Mitglied der Geschäftsführung bei Höhne-Grass, hob die gesellschaftliche Bedeutung

der Tafeln für die soziale Gerechtigkeit hervor. Bei Überreichung des symbolischen Schecks an den ersten Vorsitzenden Dieter Hanspach lobte er ausdrücklich den enormen Einsatz des Vereins.

1.000 € von DMS Adrian gingen an die Stiftung Bärenherz. Die Wiesbadener Bärenherz Stiftung für schwerstkranke Kinder unterstützt Einrichtungen für Familien mit Kindern, die unheilbar erkrankt sind, insbesondere Kinderhospize.

Auch KS Büromöbel – der Möbelhandel der Unternehmensgruppe – bedachte die gemeinnützige Hilfsorganisation, die Lebensmittel an Bedürftige ausgibt, mit einer Spende. Der Büromöbelhändler unterstützte die Darmstädter Tafel e.V. mit 1.000 €. Geschäftsführer Michael Erbes übernahm persönlich die symbolische Übergabe der Spende an Verantwortliche der Tafel. Hilfsbedarf herrscht natürlich nicht nur an Weihnachten. Daher hatte KS die Hilfsorganisation in der Vergangenheit bereits mit Büromöbeln unterstützt.



Oliver Gerheim von DMS Friedrich Friedrich (rechts)



Jens Mikoteit von DMS Adrian (rechts)

SPVGG UNTERHACHING. DMS Schweinsteiger wird Logistikpartner des Fußballclubs



Uwe Mayer (rechts), Geschäftsführer von DMS Schweinsteiger

Unterhaching – Die Spielvereinigung Unterhaching hat sich in Fußballdeutschland einen Namen gemacht. Der Verein aus dem Münchener Süden schaffte es mit Herz und Leidenschaft einmal bis in die erste Bundesliga. DMS Schweinsteiger wurde nun Logistikpartner und ist auch auf den Werbebanden im heimischen Stadion präsent.

Von 1999 bis 2001 spielte die SpVgg Unterhaching in der höchsten deutschen Klasse. Nach Borussia Dortmund ist »Haching« erst der zweite börsennotierte deutsche Fußballverein. Aktuell ist die Bundesliga etwas aus dem Blickfeld geraten. Dafür hat sich der traditionsreiche Verein in den letzten Jahren zur starken Talentschmiede entwickelt und in den bezahlten Fußball zurück gekämpft. Bei der SpVgg lebt man Fußball eben auf eine besonders intensive Art.

Mit diesem Engagement kann man sich auch bei DMS Schweinsteiger aus dem nahegelegenen Holzkirchen vollends identifizieren. Die Umzugsspedition wurde jüngst offizieller Logistikpartner der Hachinger. Und ist nun auch auf den Werbebanden im Sportpark Unterhaching vertreten.

Uwe Mayer, Geschäftsführer von DMS Schweinsteiger: »Ich freue mich sehr, dass wir Partner eines so leidenschaftlichen Traditionsvereins sind. Dort geht man, genau wie bei uns, jeden Tag professionell und mit Begeisterung für die nächste Herausforderung an. Das passt einfach!«

Nun gibt es erstmals wieder einen Schweinsteiger bei Unterhaching, wie der Verein auf seiner Facebook-Seite schrieb. Denn bis vor einigen Jahren spielte Tobias, Bruder von Ex-Nationalspieler Bastian Schweinsteiger, in der bayerischen Stadt.



GEMEINNÜTZIGER EINSATZ. DMS Friedrich Friedrich liefert Vitrine in Darmstädter Hochzeitsturm



Darmstadt – DMS Friedrich Friedrich transportierte eine neue Ausstellungsvitrine in den Darmstädter Hochzeitsturm. Den Transport übernahm die Griesheimer Spedition kostenfrei als Unterstützung des Vereins Förderkreis Hochzeitsturm e.V.

Der Darmstädter Hochzeitsturm ist das Wahrzeichen der hessischen Stadt. Seinem Erhalt widmet sich der Verein Förderkreis Hochzeitsturm e. V. ehrenamtlich. Um effizienter auf die Öffnungszeiten, Veranstaltungen und Ter-

mine hinweisen zu können, wurde ein neuer Informationsträger angeschafft. Die im November 2019 gelieferte Ausstellungsvitrine sollte auch die Attraktivität des Veranstaltungsgebäudes steigern. Der Schaukasten fand im Eingangsbereich des 1908 fertiggestellten Backsteinturms seinen Platz.

Damit das Objekt seinen Zielort sicher erreicht und um den Förderkreis zu unterstützen, übernahm DMS Friedrich Friedrich die Lieferung als gemeinnütziges Engagement. Oliver Gerheim, Mitglied der Geschäftsleitung von Friedrich Friedrich, sagte: »Wir unterstützen die Bemühungen des Fördervereins Hochzeitsturm e. V., deshalb haben wir den Transport kostenlos durchgeführt«.

Die Glasvitrine wurde zunächst ins Warenlager des Griesheimer DMS-Betriebs geliefert. Von dort erfolgte der Transport zur Mathildenhöhe mit dem Umzugswagen. Drei Mitarbeiter der Möbelspedition übernahmen die Anlieferung. Zufrieden erklärte Marvin Lerch, zweiter Vorsitzender des Fördervereins Hochzeitsturm e. V.: »Wir sind dankbar, dass das Unternehmen DMS Friedrich Friedrich mit diesem gemeinnützigem Einsatz unsere kulturelle Arbeit unterstützt. So konnten wir vollen Vertrauens sein, dass das empfindliche Stück sicher ankommt.«

E-JUGEND DES SV HALDERN. Freude über Unterstützung durch DMS Ridder



Wesel / Rees – Gesellschaftliches Engagement wird bei DMS Ridder groß geschrieben. Der Umzugslogistiker unterstützte in der Vergangenheit wiederholt die Organisation Friedensdorf International. Nun durfte sich die E-Jugend des SV Haldern über eine Spende des DMS-Betriebs freuen.

DMS Ridder sponserte die vom Halderner Fußballnachwuchs dringend benötigten neuen Trainingsanzüge. Die Spende der Möbelspedition war für die E-Jugend des Sportvereins eine wichtige Materialergänzung.

Eigenengagement und ehrenamtliche Unterstützung sind für Vereine gerade auf lokaler Ebene essentiell wichtig. Die Bereitschaft zum Engagement sollten deshalb auch regional ansässige Unternehmen konsequent vorleben. Nur so kann ein Vereinsleben flächendeckend erhalten bleiben und die Jugend gefördert werden – wie beim SV Haldern mit seinen 1.335 Mitgliedern.

»Ich freue mich, dass wir das Team unterstützen können. Die Kinder sind immer mit großem Ehrgeiz und Eifer am Ball, sodass sie sich die Anzüge auch verdient haben« sagte Steffen Lukkezen. Der Prokurist der Ridder Möbeltransport GmbH war selbst als Fußballer im Verein aktiv und weiß um die Bedeutung der Jugendförderung. Zumal heute sein Sohn beim SV Haldern spielt.

Wir wünschen
Ihnen ein schönes
und erfolgreiches
Jahr 2020!

DMS
UMZUG & LOGISTIK



Impressum

DMS Deutsche Möbelspedition GmbH & Co. KG

Rudower Chaussee 12 | 12489 Berlin | T +49 (0)30 - 677 98 68 0 | info@dms-logistik.de

Dieser Newsletter wurde versandt im Auftrag der
DMS Deutsche Möbelspedition GmbH & Co. KG AG Charlottenburg, HRA 41970 B

Persönlich haftende Gesellschafterin:

DMS Deutsche Möbelspedition Beteiligungs-GmbH, AG Charlottenburg HRB 115878 B

Geschäftsführer: Frank Landerbarthold, Vorsitzender des Aufsichtsrates: Alexander Benz
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß §27a Umsatzsteuergesetz / VAT-ID: DE 119375669